

Regina Biere
Beate Zimpelmann
(Hrsg.)

Umwelt - Arbeit - Betrieb

Handbuch für den betrieblichen Umweltschutz

Autorinnen und Autoren:

Sabine Baldauf, ISA Consult GmbH
Regina Biere, SCI Ingenieur-Dienstleistungen GmbH
Wolfgang Häckert, Rechtsanwalt
Ernst Hanfstaengl, ISA Consult GmbH
Prof. Dr. Eckart Hildebrandt, Wissenschaftszentrum Berlin
Bettina Knothe, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung GmbH
Dieter Kropp, sobi e.V., Göttingen
Dr. Hermann Schäfer, DGB Bildungswerk
Robert Schleicher, BIT, Berufsforschungs- und Beratungsinstitut
für interdisziplinäre Technikgestaltung e.V.
Dr. Petra Sittart, SCI Ingenieur-Dienstleistungen GmbH
Dr. Volker Teichert,
Forschungsstätte der Ev. Studiengemeinschaft
Dr. Beate Zimpelmann, IG Metall Vorstand, Abteilung Wirtschaft

Bund-Verlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Abkürzungsverzeichnis	11
Einleitung	13
Teil A: Betrieblicher Umweltschutz	17
1. Organisation des betrieblichen Umweltschutzes durch die Beschäftigten	19
1.1 Umweltarbeitskreise und -ausschüsse	20
1.2 Belegschaftsbefragungen	25
1.3 Ökologisches Projektmanagement	26
1.4 Kontaktadressen	27
1.5 Öko-Audit und Mitbestimmung	27
1.6 Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen zum Umweltschutz	34
2. Betrieblicher Umweltschutz als Managementaufgabe	43
2.1 Betriebliches Umweltmanagement vor dem Hintergrund einer ökologischen Stoff- und Energiepolitik	44
2.2 Betriebliches Umweltmanagement in der Praxis	47
2.3 Das EG-Öko-Audit	62
2.4 Betriebliche Aus- und Weiterbildung und Umweltmanagement	69

Teil B: Beispiele zum betrieblichen Umweltschutz.	73
1. Die Gewerkschaftskampagne »Tatort Betrieb«	77
1.1 Die Entstehungsbedingungen.	78
1.2 Gesundheits- und Umweltprobleme: Die konkreten Schadstoffe.	79
1.3 Ablauf der Gefahrstoffkampagnen.	83
1.4 Konzeptionelle Merkmale der Gewerkschafts- kampagnen.	86
1.5 Erfolgsbedingungen aus der Sicht der Verwaltungsstellen.	90
1.6 Handlungsaspekte und Resümee.	91
2. Fallbeispiel Abfallwirtschaft und Entsorgung	94
2.1 Zur Arbeitnehmerinitiative bei MTU Friedrichshafen .	95
2.2 Der zunehmende Zwang zur Abfallbewirtschaftung . .	96
2.3 Chronologie und Entwicklung der Initiative.	98
2.4 Das Unternehmen MTU.	104
2.5 Handlungsaspekte.	107
3. Der Arbeitskreis »Andere Nützliche Produkte« der Bremer Vulkan Werft GmbH und Maschinenfabrik GmbH	118
3.1 Einleitung.	119
3.2 Werftarbeiter auf der Suche nach dem sozial - und umweltverträglichen Schiff.	120
3.3 Über das richtige Verhalten in falschen Strukturen. . .	132
3.4 Acht Jahre Arbeitskreis - Zwischenbilanz und Ausblick	138
3.5 Handlungsaspekte.	140
4. Umweltfreundlich zum Betrieb - Arbeitnehmerinitiativen in Freiburg	147
4.1 Sommerzeit - Ozonzeit	148
4.2 Das Verkehrsverhalten - die Intermetall Betriebsräte .	149
4.3 Die Verkehrsinitiative an der Uniklinik.	152
4.4 Nomen est Omen - eine Arbeitsgemeinschaft »umweltfreundlich zum Betrieb«.	155
4.5 Eine Öko-Stadt und ihr Verkehr.	157

4.6	Die Gewerkschaften und der Verkehr.	158
4.7	Welche Anregungen lassen sich aus der Freiburger Initiative mitnehmen?.	160
5.	Lern-und Vorschlagsgruppen bei der Hüls AG	167
5.1	Einleitung.	168
5.2	Was ist eine Lern- und Vorschlagsgruppe?.	169
5.3	Umweltschutz als Thema der Lern- und Vorschlagsgruppen.	175
5.4	Das ökologische Mandat des Betriebsrates.	180
5.5	Hüls und Umwelt.	182
5.6	Handlungsaspekte.	188
5.7	Exkurs.	190
6.	Erfahrungen aus einem Modellprojekt zum Öko-Audit in einem mittelständischen Unternehmen der Metallindustrie.	195
6.1	Einleitung.	196
6.2	Charakteristik der Fallbedingungen.	197
6.3	Ausblick.	209
6.4	Handlungsaspekte.	211
7.	Umsetzung des Öko-Tarifvertrages bei der Kluge Umweltschutz GmbH.	213
7.1	Einleitung.	214
7.2	Der Tarifvertrag zur Ökologie, Qualitätssicherung und Arbeitsplatzgestaltung.	215
7.3	Umsetzung des Öko-Tarifvertrages bei der Kluge Umweltschutz GmbH.	219
 Teil C: Europäische und deutsche Rechtsgrundlagen - Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte und Beschäftigte		
1.	Einleitung.	231
2.	Umweltpolitik und Umweltrecht in Europa - ein kurzer Überblick.	233
2.1	Aktionsprogramme: Ziele und Instrumente europäischer Umweltpolitik.	237

2.2	Allgemeine Grundsätze des deutschen und europäischen Umweltrechts	239
2.3	Rechtsakte der Gemeinschaft nach Art. 130s EG-Vertrag	245
2.4	Für den Umweltschutz bedeutsame Richtlinien nach Art. 100a und 118a EGV.	248
2.5	Wirkungen von Richtlinien auf das nationale Recht . . .	258
3.	Rechtliche Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte und Arbeitnehmerinnen im betrieblichen Umwelt- schutz - Betriebsverfassungsrecht und Umweltrecht. . .	262
3.1	Umweltschutz und Betriebsverfassungsgesetz	263
3.2	Für den betrieblichen Umweltschutz wichtige deutsche Rechtsvorschriften	282
3.3	Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG).	288
4.	Fazit	290
	Literaturverzeichnis	293
	Stichwortverzeichnis	305